

Henning Werner erhält Ehrenpreis der BVBC-Stiftung



Der Dekan der Fakultät für Wirtschaft der SRH Hochschule Heidelberg Prof. Dr. Henning Werner wurde auf der Kongressmesse ReWeCo für seine Arbeit als Mitherausgeber des Fachbuchs „Modernes Sanierungsmanagement“ ausgezeichnet.

Heidelberg, 27. April 2018

Zum neunten Mal in Folge verlieh die BVBC-Stiftung am 20. April ihren Ehrenpreis auf der ReWeCo, der Kongressmesse für Rechnungswesen und Controlling des Bundesverbands der Bilanzbuchhalter und Controller e.V. (BVBC). Preisträger in diesem Jahr war Prof. Dr. Henning Werner, Dekan der Fakultät für Wirtschaft an der SRH Hochschule Heidelberg und Leiter des Instituts für Unternehmenssanierung und -entwicklung (IfUS). Er wurde für seine Arbeit als Mitherausgebers des Fachbuchs „Modernes Sanierungsmanagement“ ausgezeichnet, das sich seit seinem Erscheinen 2006 zum Standardwerk entwickelt hat und inzwischen in der 5. Auflage erhältlich ist.

Die BVBC-Stiftung ehrt mit dem Preis jährlich besondere schriftliche Arbeiten im Rechnungswesen und Controlling, zur Förderung von Wissenschaft und Forschung. „Das Fachbuch ‚Modernes Sanierungsmanagement‘ ist nicht nur eine ausgezeichnete Basis für ein erfolgreiches Krisenmanagement, sondern zeichnet sich auch durch seinen hohen Praxisbezug aus“, begründet Dr. Hans-Jürgen Hillmer, Vorstandsmitglied der BVBC-Stiftung und Vorsitzender der Jury, die Preisvergabe. Neben Dr. Hans-Jürgen Hillmer überreichten den Preis Udo Binias, Vorstand der BVBC-Stiftung, sowie Christel Fries, Treuhänderin der BVBC-Stiftung.

Das Fachbuch „Modernes Sanierungsmanagement“ richtet sich an Personen, die mit Unternehmen in der Krise befasst sind – in erster Linie also Unternehmensberater, Interimsmanager, Banker, Steuerberater, Geschäftsführer oder Gesellschafter. Es erscheint im Vahlen-Verlag und ist unter anderem dort online erhältlich.

SRH Hochschule Heidelberg

Als eine der ältesten und bundesweit größten privaten Hochschulen bietet die SRH Hochschule Heidelberg rund 40 innovative Studiengänge in den Bereichen Informatik, Medien und Design, Wirtschaft, Ingenieurwesen und Architektur, Sozial-, Rechts- und Therapiewissenschaften sowie Psychologie an. Mehr als 3.300 Studierende bereiten sich an den Standorten Heidelberg und Calw auf ihr Berufsleben vor. Neben sechs Fakultäten zählen auch die Heidelberger Akademie für Psychotherapie, das Institut für Wissenschaftliche Weiterbildung und Personalentwicklung (IWP) sowie ein hochschuleigenes Forschungsinstitut und das Gründer-Institut zur Hochschule. Die Studierenden der SRH Hochschule Heidelberg profitieren von einem einzigartigen Studienmodell, dem „CORE-Prinzip“ (Competence Oriented Research and Education), das für kompetenzorientiertes Lehren und Lernen steht. Die SRH Hochschule Heidelberg ist staatlich anerkannt und wurde vom Wissenschaftsrat akkreditiert. Sie ist Teil eines starken Netzwerks von insgesamt acht SRH Hochschulen in Berlin, Gera, Hamm, Heidelberg, Riedlingen und in Paraguay sowie der EBS Universität für Wirtschaft und Recht in Wiesbaden/Oestrich-Winkel. Gesellschafterin ist die SRH Higher Education GmbH.